

Beschlussvorlage Samtgemeinde	Vorlage Nr.: 3022/2022			
Jahresabschluss 2021 der Niedersachsenpark GmbH				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen und Tourismus	23.11.2022	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	21.09.2022	nicht öffentlich	Entscheidung	

Den folgenden Beschlussvorschlägen wurde in der Sitzung des Samtgemeindeausschusses am 21.09.2022 bereits zugestimmt:

- Der Jahresabschluss der Niedersachsenpark GmbH wird zur Kenntnis genommen.
- Den Beschlüssen der Gesellschafterversammlung vom 02.05.2022, den Jahresabschluss und den Lagebericht 2021 festzustellen, dem Vortrag des Bilanzgewinns in Höhe 3.566.926,16 € auf die neue Rechnung zuzustimmen und dem Aufsichtsrat sowie der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen, wird nachträglich zugestimmt.

1. Finanzielle Auswirkungen

- Ja
 Nein

Sachverhalt:

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung der Niedersachsenpark GmbH vom 27.10.2021 wurde der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Klein, Dr. Münstermann + Partner GmbH der Auftrag zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021 erteilt. Gegenstände der Prüfung, die im April 2022 abgeschlossen wurde, waren

- die Buchführung für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2021
- der Jahresabschluss zum 31.12.2021 (Bilanz, Gewinn- und

Verlustrechnung, Anhang)

- der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

Nach Abschluss der Prüfung wurden die Ergebnisse im Prüfungsbericht zusammengefasst. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes:

„Der Jahresabschluss entspricht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Niedersachsen (EigBetrVO Nds.) i.V.m. dem einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2021.

Der Lagebericht vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der EigBetrVO Nds. i.V.m. deutschen gesetzlichen Vorschriften für Kapitalgesellschaften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die beigefügte Bilanz 2021 schließt in Aktiva und Passiva mit 15.221.967,99 € (Vorjahr 11.515.780,17 €) ab. Die ebenfalls beigefügte Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss in Höhe von 3.566.926,16 € (Vorjahresfehlbetrag 70.728,56 €) aus. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrags aus Vorjahren in Höhe von 30.007,29 € ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von 3.596.933,45 €.

Im Jahr 2021 konnten Grundstücksgeschäfte in einer Größenordnung von 17,3 ha (Vorjahr 0,8 ha) realisiert werden, was gegenüber 2020 zu einer Steigerung der Umsatzerlöse um rd. 8.560,4 T€ auf 8.935,4 T€ geführt und entsprechend zum erheblichen Bilanzgewinn beigetragen hat. Der Verkaufserlös aus 2021 soll gemäß Lagebericht zum Flächenkauf genutzt werden.

Die Samtgemeinde Bersenbrück erbrachte vorläufig für das Geschäftsjahr 2021 insgesamt Leistungen in Höhe von 146.575,50 € (Vorjahr = 164.019,70 €) an die Niedersachsenpark GmbH, die sich wie folgt ergeben:

- 52.976,79 € anteilige Zinserstattungen für Kredite (2020 = 53.242,17 €)

- 93.333,33 € Verlustabdeckungen für die Kostenstelle I (Marketing und Projektplanung; Vorjahr = 93.333,33 €)

Die Berechnung der anteiligen NLG-Zinsen steht noch aus (2020 = 22.051,56 €).

Die Abrechnung der Erträge und sonstigen Aufwendungen zwischen den am Niedersachsenpark beteiligten Kommunen für das Jahr 2021 wurde noch nicht erstellt. Die bei der Samtgemeinde zu erwartende Einnahme aus der Abrechnung kann daher noch nicht beziffert werden. Hierzu wird auf die Änderungen gemäß Beschlussvorlage Nr. 3011/2022 verwiesen, die Beschlussvorschläge zur Neuregelung der Abrechnung der Erträge und Aufwendungen aus dem Niedersachsenpark enthält und die in der Sitzung des Samtgemeinderates am 12.10.2022 beschlossen wurde.

Die durch Bürgschaften und Patronatserklärungen der Samtgemeinde Bersenbrück abgesicherten Kredite belaufen sich per 31.12.2021 auf 5.922.853,11 € (Vorjahresstand = 6.118.122,15 €).

Dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück wurden die Jahresabschluss- und Prüfungsunterlagen im April 2022 vorgelegt. Ergänzende Bemerkungen wurden dabei nicht abgegeben.

In der Sitzung des Samtgemeindeausschusses am 21.09.2022 wurde den von der Gesellschafterversammlung gefassten Beschlüssen zum Jahresabschluss 2021 bereits zugestimmt.

gez. Wernke
Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler
Erster Samtgemeinderat

Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat
Samtgemeindebürgermeister

